



**G e m e i n d e g r u ß**

Ein Bild, das draußen, Berg, Himmel, Sonne enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein. Ev.-ref. Kirchgemeinde Andeer März-April-Mai. 1/2025, Nr.33

FRÜHLING

In diesen Wochen neigt sich der Winter dem Frühling zu. Noch sind die Äste vereist und wir genießen Kälte, Frost, Schnee und Ski, hoffentlich noch ein paar Mal! Wir werden uns dann auch wieder über offene Pässe, die höher stehende und wärmer werdende Sonne freuen, ganz zu schweigen von dem „bunten Grün“ unserer Vorgärten und den leichter werdenden Jacken. Bevor es dann allerdings wieder auf die Maiensässe und Alpen gehen kann, dauert es noch, Frühling halt, noch nicht Sommer!

Foto: Esther Grischott

Das Winterprogramm der Kirchgemeinde läuft mit steigender Sonne aus: So zeigen wir im KIRCHKINO noch zwei Filme und treffen uns ebenso noch einmal zum WINTERGESPRÄCH im Pfarrsääli. Das Schöne ist, dass nun auch die KINDERFEIER aus dem Winterschlaf aufwacht und das KINDERLAGER für den Sommer gebucht ist. Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Wenn wir in den Frühling gehen, gehen wir mit dem Kirchenjahr aus der FASTEN- und PASSIONSZEIT auf OSTERN zu. Das bedeutet, wir treffen uns vorher zum WELTGEBETSTAG und zum SUPPENTAG. Beides feiern wir in Andeer ökumenisch mit beiden Kirchgemeinden. Und Ostern heißt auch, dass wir am Sonntag davor, am PALMSONNTAG, unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen aus dem Avers, Heinzenberg und Schams in den Kirchen des Tals konfirmieren. Die Zusammenarbeit von uns Pfarrern aus dem Avers, Zillis, Sufers und Andeer hat sich bewährt und wir werden es mit dem Konfirmandenjahrgang 2025/ 2026 weiterführen. Ebenso werden wir gemeinsam auf der MUMA Anfang Mai einen Stand haben und natürlich den ZELTGOTTESDIENST gemeinsam gestalten.

Im Frühjahr beginnt mit der „ABENDSTILLE IN CLUGIN“ für alle Interessierten auch etwas NEUES. Schaut mal auf Seite 3 und ebenso auch auf unsere WEBSITE andeer-reformiert.ch. Dort sind je aktuelle Termine und Hinweise, Adressen etc. zu erfahren und auch so manches mehr, was in Kirche und Landeskirche los ist. Hans-Martin Kätsch